



**Antrag auf Genehmigung von Erdaufschüttung /
Erdauffüllung / Abgrabung gem. § 17 Abs. 3 BNatSchG
i. V. m § 19 Abs. 1 Ziff. 2 NatSchG**

Landratsamt Heidenheim
Wald und Naturschutz
Untere Naturschutzbehörde

1. Angaben zum Antragsteller

Name:.....

Anschrift:.....

Telefon- bzw. Fax Nr.....

Eigentümer der Auftragsfläche:.....

2. Angaben zur Auftragsfläche

2.1

Flst. Nr.	Gemarkung	Gewinn	Größe in m ²	Eigentum		Eigentümer
				Ja	Nein	
Gesamtgröße						

2.2 Bodenbeschaffenheit der Auftragsfläche

Bodengüte (Bodenschätzungsergebnis falls Fläche ehemals landwirtschaftlich genutzt wurde).....

Bodenart (z. B. Sand-, Lehm-, Ton- oder Moorboden).....

Steingehalt steinfrei gering (1-10 Vol. %)
 mittel (10-30 Vol. %) hoch (> 30 Vol. %)

2.3 **Derzeitige Nutzung (z. B. Acker, Grünland, Wald)**.....

2.4 **Wurde das Gelände früher schon einmal aufgefüllt?** ja nein

Wenn ja, wann.....und warum.....

Auffüllhöhe (cm).....

2.5 Ist die Auftragsfläche möglicherweise mit Schadstoffen kontaminiert? ja nein

Wenn ja, wann..... und warum.....

2.6 Liegt eines der Grundstücke in einem Schutzgebiet?

Flurstück Nr.	ja	nein	Flurstück Nr.	ja	nein
Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überschwemmungsgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewässer I./II. Ordnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Landschaftsschutzgebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturdenkmal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Natura 2000 – Gebiet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2.7 Befindet sich auf dem Grund ein(e)

	ja	nein		ja	nein
Feldhecke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Steinriegel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feldgehölz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gewässer / Quelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Baum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Drainage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Trockenmauer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Feuchte Mulde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Angaben zur geplanten Auftragsmaßnahme

3.1 Dient der Auftrag von Bodenaushub

- der Bodenverbesserung (wenn ja, bitte begründen)

- der Bewirtschaftungserleichterung (wenn ja, bitte begründen)

3.2 Umfang der geplanten Auffüllung / Aufschüttung

Fläche (m ²)	Auffüllhöhe (cm) min. – max.		Auffüllmenge (m ³)

5.3 Technische Ausführung (Zufahrt, Geräteinsatz, Einbau):

.....

.....

6. Einverständniserklärungen6.1 **Einverständnis der Eigentümer**

Mit oben genannten Vorhaben bin ich / sind wir als Grundstückseigentümer einverstanden.

Flurstück Nummer	Name und Adresse des Eigentümers	Datum, Unterschrift

Folgende Antragsunterlagen/-angaben sind beigelegt:

- Zustimmung des Eigentümers**
- Übersichtslageplan** aus der Topographischen Karte TK M 1:25000 (Antragsfläche eingezeichnet)
- Flurkartenausschnitt** M 1:2500 (Antragsfläche eingezeichnet)
- Lageplan** M 1:500 (Antragsfläche eingezeichnet)
- Längs- und Querschnitte des Geländes** mit Höhenangaben vor / nach dem Bodenauftrag (erforderlich ab einer geplanten Auffüllhöhe von über 20 cm)
- Bodenschätzungskarte** bei landwirtschaftlicher Nutzung (Kopie mit **umrandeter Auftragsfläche**)
- Auszug aus dem Liegenschaften Kataster**
- Sonstiges:**.....

Ort, Datum:.....

.....
Unterschrift des Antragstellers

Bearbeitungsvermerke und Stellungnahme Stadt / Gemeinde

Anhörung der Angrenzer (§55LBO)

Bei nachfolgenden Angrenzern wurde eine Anhörung zu dem geplanten Vorhaben durchgeführt:

Flurstücksnr.	Name und Adresse des Angrenzers

Es wurden keine Bedenken erhoben

Es wurden folgende Einwendungen erhoben:

Zu dem geplanten Vorhaben bestehen seitens der Stadt / Gemeinde

keine Bedenken

folgende Bedenken:

Dem Vorhaben kann unter folgenden Auflagen zugestimmt werden:

baurechtliche Stellungnahme liegt bei

Ort, Datum

Stempel

Unterschrift (Stadt/Gemeinde)